



# KOLPING

Kolpingwerk Diözesanverband Mainz

## Rechenschaftsbericht

Jahr 2001 für das  
der Projektgruppe Portugal



## Erfolge 2001

- ☺ Neues großes Materiallager in Seligenstadt ☺
- ☺ Neues Bildungszentrum in Lamego eröffnet! ☺
- ☺ Beeindruckende Erlebnisse auf Patenelternflugreise! ☺
- ☺ Ausweitung auf 192 Kinder-Patenschaften! ☺
- ☺ Wieder rund 36 Tonnen Sachspenden überbracht! ☺
- ☺ Erfolgreicher Abschluss der Zimmer-Finanzierung! ☺
- ☺ MARCO freut sich über seinen neuen Arm! ☺

# Personelle Besetzung

*Projektleiter:* Horst Schaab

*Stellvertreter und Öffentlichkeitsarbeit:* Markus Wehner

*Patenkinder und Verwaltung:* Maria Schwab:

*Patenelternflugreise + Lager Pfungstadt:* Richard Fickel

*Materialtransport + Arbeitseinsatz:* Matthias Sattler

### 3.) Sammlungen / Materialtransporte

(a) Dank engagierter Hilfe und umfangreicher Spenden aus den Kolpingsfamilien und Bezirken konnten auch in 2001 wieder **zwei komplette Spendentransporte** ausgestattet und durchgeführt werden.

Unter der Leitung von Horst Schaab, Richard Fickel und Matthias Sattler wurden so erneut **rund 36 Tonnen** an Spendenware **direkt in Portugal** übergeben! Hauptsächlich bestanden die Spenden aus **Kleidern** aber auch Fahrräder, Schulsachen, Werkzeuge, Musikinstrumente, Spielsachen und sogar **ein ganzes Auto!** waren diesmal dabei. Im Vordergrund der Transporte steht, neben der Übergabe der Kleider- und Materialspenden, vor allem auch der **menschliche Kontakt** zu den portugiesischen Freunden und **Projektbesichtigungen** durch das Team und die jeweiligen Fahrer. Ein großer Dank gilt hier wieder der **Firma EDEKA**, die uns zum wiederholten Mal **kostenfrei!** ihr Fahrzeug überließ! Dies bedeutet eine erhebliche Kostenreduzierung für das Projekt. Ein solcher Transport bedeutet für die Fahrer bei rund 70 Stunden Fahrt durch halb Europa auch immer eine große Strapaze!

(b) Das **Lager in Pfungstadt** hat sich so letztes Jahr wieder bezahlt gemacht. Dort wurden die zahlreichen Spendenartikel im letzten Jahr eingelagert und von Verwalter Richard Fickel für den Transport vorsortiert. Durch die Vermittlung des noch größeren Lagers in Seligenstadt wurde es jedoch zum Jahresende nicht mehr benötigt und mit einigen Helfern (siehe Titelbild) aus zukünftiger Arbeitersparnis aufgelöst.

(c) Somit befindet sich nun ab dem Jahr 2002 das neue, gut erreichbare, und trockene **Zentrallager** der Projektgruppe in **Seligenstadt**: Die Be-

und Entladung gestaltet sich durch die hohe Halle und das große Tor so weit schneller und weniger personalintensiv. Verwalter ist jetzt **Matthias Sattler, Tel. 06182/1562**, der weiterhin gern Materialspenden zur Einlagerung entgegennimmt! Eine Wegbeschreibung bekommt Ihr über das Diözesanbüro.

